

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Anzeige

A n z e i g e.

Das Provinzialblatt für die badische Markgrafschaft, welches jedem Staats-Diener nothwendig, und jedem Staats-Bürger, welchem an der Kenntniß der Geseze, des Landes in welchem er wohnt, gelegen, höchst nützlich ist, erscheint jede Woche zweymal, Mittwoch und Samstags.

Dasselbe enthält alle Kurfürstl. Verordnungen, welche zum Theil in das ganze Kurfürstenthum, und auch besonders in die Markgrafschaft erlassen werden, alle Polizey-Verordnungen für die Residenzstadt Karlsruhe. Alle Obergerichtliche und Untergerichtliche Vorladungen und Kundmachungen für die Markgrafschaft, die Anzeige von Kaufanträgen, Steigerungsverkündigungen, Pachtanträgen, Kommerzial-Anzeigen und Anfragen, Dienstgesuche und Dienst-anbietungen, theils aus der gesammten Markgrafschaft, theils von Karlsruhe insbesondere; Alle Dienst-Beförderungen und Dienst-Veränderungen von der bad. Markgrafschaft, sodann die Früchten- Brod- Fleisch- und Viktualien-Tagen von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim. Ferner aus den Kirchenbüchern der Auszug der Gebornen, Kopulirten und Gestorbenen in der Residenzstadt Karlsruhe.

Dieses sind die stehenden Rubriken, jedoch werden öfters (wenn Raum vorhanden ist) gemeinnützige Nachrichten aus der Natur- und Gartenkunde, Beschreibungen ausserordentlicher Fälle vom Inn- und Auslande, statistische Nachrichten aus der Markgrafschaft, und zur Unterhaltung vieler, manchmal ein Gedicht, eine Charade oder ein Räthsel gegeben.

Das verehrteste Publikum hat dieses Blatt, welches seit 2 Jahren im Verlag des Unterzogenen erscheint, mit Güte und Beyfall aufgenommen, welchen zu erhalten und zu vermehren der Redakteur und Verleger sich alle Mühe geben wird, und mit allem Danke erkennt.

Manchem, besonders von den Einwohnern Carlsruhs, ist bey Etablirung des Provinzialblattes die Bestellung entgangen, diesen und jedem, wer sonst Nutzen oder Unterhaltung von Lesung dieses Blattes sich verspricht, mache ich hierdurch bey Anfang des zweiten halben Jahres 1805 (July bis December) auf den Eintritt unter die Zahl der resp. Interessenten aufmerksam, und bitte die neue Bestellung in den ersten Tagen des Monats July zu machen. Bey den jezigen Abonnenten bedarfs keiner neuen Bestellung, denn wer es nicht ausdrücklich abbestellt, empfängt es fort.

Halbjährig erscheinen 52 halbe, und zum Theil ganze Bogen, welche um den billigen Preis von 1 fl. abgegeben werden; die Bezahlung geschieht nach Ablauf jeden halben Jahres, wer es hier ins Haus will gebracht haben, zahlt 8 kr. Trägerlohn.

Für die Einrückung von Avertissements wird für die Zeile jedesmal 4 kr. bezahlt; die Anzeigen bittet man fürs Mittwochsblatt längstens Dienstags; und die ins Samstagsblatt Freytags vor 12 Uhr Mittags einzusenden.

Carlsruhe den 27. Juny 1805.

Privilegirtes Comptoir des Provinzialblattes d. b. Markgr.
Der Redakteur und Verleger C. F. Müller.